

Protokoll über die 37. Mitgliederversammlung

PFAD FÜR KINDER Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Bayern e.V.
am 2. Juli 2022

Ort: Pfarrheim Mühlhausen, Anwaltinger Weg 4 b, 86444 Affing (Mühlhausen)

Zeit: 09.45 Uhr - 11.15 Uhr

Teilnehmer*Innen:

Die Teilnehmerliste ist Bestandteil des Protokolls.

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Alexander Merz, begrüßt die Anwesenden zur 37. Mitgliederversammlung von PFAD FÜR KINDER, Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Bayern e.V. und bedankt sich sehr bei allen für die gute Zusammenarbeit.

Die Einladung an die Mitglieder erfolgte satzungsgemäß mit der ersten Ausgabe 2022 der PFAD AKTUELL. Die örtlichen Gruppen und Vereine erhielten zusätzlich am 17. Juni 2022 per Mail die Einladung mit den Anhängen „Formular der Delegiertenbescheinigung“, „Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. Juli 2021“ sowie die von der Mitgliederversammlung am 24. Juli 2021 beschlossene Satzung und Vereinsgeschäftsordnung.

Zu Beginn der Versammlung liegen alle Delegiertenbescheinigungen vor.

Insgesamt nehmen 14 stimmberechtigte Personen teil: Davon vertreten 13 Personen 7 Ortsgruppen und -vereine mit insgesamt 220 Stimmen. Zusätzlich werden 7 Stimmen von Vorstandsmitgliedern wahrgenommen. Die **Stimmenanzahl** beträgt damit insgesamt **227 Stimmen** (von insgesamt möglichen 427 Stimmen).

Die **Beschlussfähigkeit** der Versammlung wird einstimmig (keine Enthaltungen) festgestellt.

Die Anwesenheitsliste und die beiden Unterschriftenlisten sind Bestandteil des Protokolls.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die **Tagesordnung** wird einstimmig (keine Enthaltungen) genehmigt, es liegen keine Ergänzungswünsche vor.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 24. Juli 2021

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. Juli 2021 wird einstimmig (keine Enthaltungen) genehmigt.

TOP 4 und 5: Tätigkeitsberichte des Vorstands, einschließlich des Berichts der Schatzmeisterin

Der Tätigkeitsbericht liegt der Tagungsmappe bei und ist Bestandteil des Protokolls. Außerdem ist er auf der Homepage von PFAD FÜR KINDER, Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Bayern e.V. eingestellt.

Alexander Merz trägt daraus folgende Schwerpunkte vor:

„AG Schutzkonzepte des Landesjugendamtes“: Das Bayerische Landesjugendamt entwickelt zurzeit gemeinsam mit Fachkräften aus verschiedenen Verbänden und Institutionen ein Konzept für eine Handreichung an alle bayerischen Jugendämter zu „Empfehlungen zum Schutz von Pflegekindern“. PFAD FÜR KINDER Landesverband Bayern e. V. nimmt an dieser AG teil.

„Bayerischer Sozialpreis“: Die Bayerische Landesstiftung verlieh im Jahr 2021 dem PFAD FÜR KINDER Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Bayern e. V. den Bayerischen Sozialpreis, der mit 10.000,00 € dotiert ist. Die Preisverleihung fand am 29. März 2022 in der Bayerischen Staatskanzlei in München statt.

„Geschäftsstelle“: Engelbert Mertel und Andreas Katter brachten die technische Ausstattung auf den neuesten Stand. Für Veranstaltungen vor Ort können jetzt verschiedene Medien genutzt werden. Außerdem sind Sitzungen und Veranstaltungen jetzt auch online oder hybrid möglich. Die Arbeit in der Geschäftsstelle wird hauptsächlich von Elke Brehm-Kröning geleistet, unterstützt wird sie hierbei von Alwine Höckmair. Es gibt feste Beratungszeiten. Die Beratung wird gut angenommen: Viele wollen den interaktiven Kontakt. Bereits im April 2019 wurden eine sozialpädagogische Beratung und eine rechtliche Beratung eingerichtet - per Telefonkontakt durch Mitglieder des Vorstands. Wenn erforderlich werden Anfragen, die in der Geschäftsstelle ankommen, an die betreffenden Ansprechpartner weitergeleitet. Bei der rechtlichen Beratung ist der Erstkontakt kostenlos.

„Pandemiebedingte Situation“: Diese schränkte die Arbeit des LV sehr ein, u.a. konnten Veranstaltungen wie Fachtagung, Adoptionstag nicht angeboten werden, Vorstandssitzungen zum großen Teil nicht präsent, die MV 2020 nur digital durchgeführt, der Kontakt zu einer Schule nicht aufrecht erhalten werden.

„Projekt Pflegeelternschule Bayern“: Das Preisgeld des Bayerischen Sozialpreises soll für die Finanzierung des Projekts von PFAD LV Bayern „Pflegeelternschule Bayern („PESB“)“ verwendet werden. Der Start ist schwierig, es muss mit mindestens einem Jahr Anlaufzeit gerechnet werden. Es wird eine eigene Homepage für das Projekt eingerichtet, auf die per Link auf der Homepage von PFAD LV Bayern verwiesen wird. Zusätzlich sollte jede örtliche Gruppierung von PFAD LV Bayern bei ihrem Jugendamt für das Projekt werben.

„Social Media“: Der Landesverband wird von einer externen Mitarbeiterin dabei unterstützt, die Kommunikationswege der jüngeren Generation einzuführen. Sie betreut ihn auch bei der Pflege diverser sozialer Medien, u.a. Facebook und Instagram.

Anschließend trägt die Schatzmeisterin, Alwine Höckmair, den **Finanzbericht 2021** anhand von Graphiken vor. Der Finanzbericht 2021 liegt der Tagungsmappe bei, ist Bestandteil des Protokolls und auf der Mitgliederseite der Homepage von PFAD FÜR KINDER, Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Bayern e.V. eingestellt.

Die Einnahmen betrugen im Jahr 2021 € 70.304,45 (inclusive € 10.000,00), die Ausgaben € 55.466,63. Daraus ergibt sich im Jahr 2021 ein **Überschuss in Höhe von € 14.837,82**.

Elisabeth Nuspl trägt vor: Zurzeit ist es dem Vorstand nicht möglich, für das Jahr 2023 einen realistischen Haushaltsplan vorzulegen. Es ist auch nicht annähernd absehbar wie das Projekt „Pflegeelternschule Bayern“ im Jahr 2023 angenommen und sich dementsprechend entwickeln wird. Insofern ist auch jetzt die Höhe der Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2023 nicht so einschätzbar, dass ein realitätsnaher Haushaltsplan erstellt werden kann.

TOP 6: Bericht der Revisoren

Der Bericht der Revisoren ist Bestandteil des Protokolls.

TOP 7: Aussprache

Elfriede Fischer informiert, dass sie einen Artikel für die nächste PFAD AKTUELL verfassen wird zum Thema „Mitgliedergewinnung und -erhaltung - warum ist die Mitgliedschaft im Verband wichtig?“

Ulrike Schulz stellt die Festschrift und den Werbeflyer (noch in der Testphase) des PFAD Bundesverbandes vor und verteilt Exemplare.

TOP 8 und 9: Entlastung

Auf Antrag von Maria Setz, Revisorin, wird die Vorstandschaft einstimmig (keine Enthaltung) entlastet.

Auf Antrag von Maria Setz, Revisorin, wird die Schatzmeisterin einstimmig entlastet (eine Enthaltung).

Maria Setz vertritt die Meinung, dass auf Dauer eine Bürokraft eingestellt werden muss.

TOP 10: Initiativanträge

Engelbert Mertel erläutert auf Anfrage die von der Mitgliederversammlung am 24. Juli 2021 beschlossene Ehrenordnung.

TOP 11: Ausblick

Alexander Merz informiert, dass der Schwerpunkt der Arbeit von PFAD LV Bayern im Jahr 2022/2023 im Aufbau und der Weiterentwicklung des Projekts „Pflegeelternschule Bayern“ liegt. Außerdem wird sich PFAD LV Bayern weiter an der AG „Schutzkonzepte“ des Bayerischen Landesjugendamts beteiligen.

Alexander Merz schließt die Versammlung mit einem herzlichen Dank an alle für ihre engagierte Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Augsburg, 2. Juli 2022

Elisabeth Nuspl
Schriftführerin

Alexander Merz
Vorsitzender